



 **RAIBA KIRCHBICHL**

TISCHTENNIS

eine Sportart für Alle

Mädchen bleibt am Ball ;-)

Der TTC Raiba Kirchbichl ist seit über 50 Jahren eine Damen/Mädchen Hochburg im Tischtennis in Österreich. Ein kurzer Einblick, was unserer Meinung dazu beiträgt, dass die Mädchen zu uns kommen.



Projekte

- **innerhalb der Gemeinde, Stadt, Bezirk**
- **gemeinsam mit den Verbänden**
- **Feste**
- **Veranstaltungen**
- **Charity – gutes Tun und Anhänger finden**

Kooperationen

- **speziell mit Schulen und Kindergärten**
- **WoGos
Womensport Goes School**
- **Lehrerfortbildungen**
- **Projektwochen**
- **KiGeBe
Kinder Gesund Bewegen**



Kernaussage:
Die Kinder kommen nicht mehr einfach zu den Vereinen, sie müssen „abgeholt“ werden. Mädchen noch mehr als Jungs!!!

Mädchen müssen vom Gesamtkonzept überzeugt sein, das DRUM HERUM ist wichtig.



Trainer

- Vorteil in Kirchbichl:
mehr weibliche Trainer,
alle Eigenbau
- 6 Trainerinnen
- 3 Trainer
- 1-2 Profitrainer zusätzlich
für Spitzensport



Aushängeschilder

- Identität schaffen
- Mut
- Bereitschaft
- Flexibilität



Training

- Organisation & Koordinierung
- Anfänger – Hobby – Leistungskader innerhalb einer Trainingseinheit, gemeinsame Bereiche schaffen, damit Freundinnen, Geschwister, Verwandte mitkommen und ins Training eingebaut werden können.
- Qualität
- Leistungskader zusätzliche Einheiten ohne Anfänger und Hobby.
- Häufigkeit
- Alle gemeinsam 2x pro Woche, Leistung 3-4x Woche, Spitzensport täglich



Einbindung der Eltern Teil (1)

- Anfängergruppe – Hobbygruppe – Leistungsgruppe
- Für jede dieser Gruppen stehen mindestens 2 Trainerinnen zur Verfügung (je nach Gruppengröße). Zusätzlich wird versucht jeweils ein Elternteil zu integrieren (meist Mütter)

Mannschaftsmeisterschaft

- relativ früh – Bildung von Mannschaften und Teilnahme an der Mannschaftsmeisterschaft
- Ziel:
- Abenteuer zu erleben
- Spaß haben
- Ergebnis unwichtig
- Sieg und Niederlage unwichtig
- Dabeisein zählt
- Das Miteinander zählt
- Zuerst als Team, danach ist es auch im Einzel kein Problem mehr.





Einbindung der Eltern Teil (2)

- Eltern als Betreuer, Fahrer, Begleiter
- Ebenso wie beim Training, werden Eltern bestmöglich eingebunden
- **Bindung der ganzen Familie zum Verein vertiefen!**



Realität

- Verlieren macht stark
- Gewinnen ist leichter
- alles halb so schlimm



Prioritäten richtig setzen

- Zuerst Selbstvertrauen aufbauen!
Der Ehrgeiz zum Gewinnen wird geweckt, wenn die Mädchen wissen was sie können.



Geduld und Vertrauen

- Spitzensport
- Bundesliga
- Landesliga
- Hobby
- Betreuerschene
- Übungsleiter
- Trainerausbildung
- etc.
- **... der richtige Weg ist für jede anders**



Probleme – Drop out

- Schulwechsel
- Akzeptanz
- Freundeskreis
- Beziehungen
- Beruf
- Wohnortwechsel
- Gründung einer Familie
- Natürlich noch einige mehr, aber diese sind in unserem Umfeld die Hauptkriterien.



Probleme Richtung Spitzensport

- Akzeptanz
- Lebensunterhalt
- Perspektive
- Natürlich noch einige mehr, aber diese sind in unserem Umfeld die Hauptkriterien.

Fazit

Auch wenn man zu Beginn etwas mehr in die Mädchen investieren muss, ist die gemeinsame Zeit dafür umso intensiver

